

Taifun »Rammassun« zieht weiter

Manila/Hongkong. Mit Sturmfluten, Starkregen und heftigen Sturmböen ist Taifun »Rammassun« über die Philippinen hinweggezogen. Mindestens 40 Menschen starben, aber das Ausmaß der Zerstörung ist noch unklar. Aus einigen Regionen gibt es wegen unterbrochener Telefonleitungen noch keine Schadensberichte. 17 Menschen wurden verletzt, mindestens vier Menschen werden noch vermißt. Südchina ist bereits in Alarmbereitschaft. Bis Freitag soll der Sturm auf die Küste treffen. Seit Tagen gibt es dort starke Regenfälle. 34 Menschen starben bei Überschwemmungen, 21 Menschen werden noch vermißt, so die Nachrichtenagentur China News Service. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/223213.taifun-rammassun-zieht-weiter.html>